

Kesselwagen bei Rangierarbeiten entgleist

Offenbach (HE) Am Morgen des 16.03.24 im Güterbahnhof Offenbach zwei Kesselwagen bei Rangierarbeiten entgleist. Gegen 07:30 h meldete die Notfalleitstelle der Deutschen Bahn AG den Unfall an die Bundespolizeiinspektion in Frankfurt Frankfurt am Main. Personen wurden nicht verletzt. Es bestand zu keiner Zeile eine Gefahr für die Bevölkerung. Alarmiert und ebenfalls im Einsatz waren die Feuerwehr Offenbach, die Landespolizei sowie ein Notfallmanager der Deutschen Bahn AG. Zur Unterstützung der Ermittlungsarbeit war auch ein Hubschrauber der Bundespolizei kurzzeitig im Einsatz.

Die beiden entgleisten Kesselwagen transportierten laut Kennzeichnung ein Kohlenwasserstoff-Butadiene-Gemisch. (UN 1010) und waren nicht voll beladen. Es sollen sich nach Angaben eines Bahnbediensteten lediglich geringe Restmengen in den Wagen befunden haben.

Angaben zur Schadenshöhe liegen derzeit nicht vor und müssen noch ermittelt werden.

Zur Bergung der beiden betroffenen Wagen ist ein Bergungstrupp mit spezieller Hebetchnik von der



Deutschen Bahn AG zum Unfallort unterwegs. Wie lange die Aufgleisarbeiten dauern werden, steht noch nicht fest.

Auswirkungen auf den übrigen Bahnverkehr gab es bisher nicht.

Text, Foto: Bundespolizeiinspektion Frankfurt/Main